

GEMEINSAM.SICHER gegen Trickbetrüger an der Haustür

Nehmen Sie unbekannte Besucher genau unter die Lupe! Lassen Sie sich nicht überrumpeln! Ein gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!

Nicht jeder ist berechtigt, Ihre Wohnung zu betreten und nicht jeder kommt in guter Absicht!



Foto: pixabay

Trickbetrüger tarnen sich oftmals als Amtspersonen, z.B. Polizisten, Finanzbeamte oder Gerichtsvollzieher, aber auch als Außendienstmitarbeiter, z.B. von einem Energieversorger oder den Wasserwerken. Betrüger geben sich zudem als Handwerker aus, die vorgeben dringende Reparaturarbeiten durchführen zu müssen, oder als Hilfesuchende, die z.B. um Stift und Papier oder ein Glas Wasser bitten.

Tipps der Polizei:

- Grundsätzlich gilt: Lassen Sie keine Fremden in Ihre Wohnung!
- Rufen Sie zur Unterstützung Nachbarn oder auch die Polizei.
- Führen Sie alle Gespräche bei leicht geöffneter Tür mit vorgelegter Kette / aktiviertem Sperrbügel.
- Ein Glas Wasser oder einen Stift mit Papier können Sie auch überreichen, ohne die Person in ihre Wohnung hineinzulassen.
- Prüfen Sie die Berechtigung des Gegenübers, Ihre Wohnung zu betreten!
- Erwarten Sie diese Person? Hat sie sich im Vorwege angemeldet und kann sie sich ausweisen?
- Weder Polizeibeamte noch Bankmitarbeiter suchen Sie zu Hause auf, um nach Falschgeld, Kontodaten, PIN oder Geldverstecken zu fragen!

Eine sichere Zeit wünscht Ihnen

Ihr GEMEINSAM.SICHER – Team

133 Ihre Polizei – immer für Sie da!